

Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Bauausschusses**Teil A - ÖFFENTLICHE SITZUNG**

(beschließend)

Einladung/Bekanntmachung am 08.07.2015

Sitzung am 14.07.2015 - lfd. Nr. 1 - 3

lfd. Nr.	Bürgermeister Gemeinderat	Anwesend	Nicht anwesend entsch. / unentsch.	Zeitweilig abwesend von Nr. -- bis Nr. --
01	Hohmann, 1. Bgm.	X		
02	Bogenrieder	X		
03	Haushofer	X		
04	Hertel	X		
05	Hoser	X		
06	May	X		
07	Richter	X		
08	Schmitt	X		
09	Dr. Weikel	X		
10	Zwittlinger-Fritz	X		
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
	insgesamt	10		

Beschlussfähig: ja

Gäste:

lfd. Nr.

lfd. Nr.

lfd. Nr.

lfd. Nr.

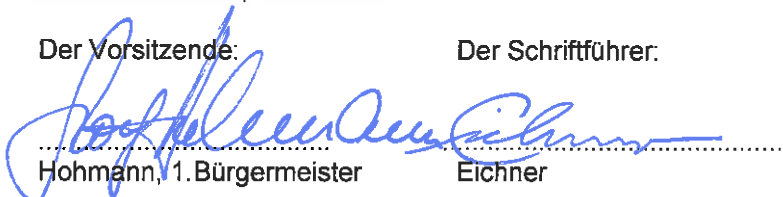
Bemerkungen:

Markt Schwaben, 15.07.2015

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Sitzungsablauf:



 Hohmann, 1. Bürgermeister



 Eichner

Beginn: 19.00 Uhr
 Ende: 19.21 Uhr

1 **Eröffnung der Sitzung**

Erster Bürgermeister Hohmann stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2 **Bauantrag**

STB Wohnbau GmbH & Co. KG;
Neubau von 8 Reihenhäusern mit Garagenhof, Wallbergstraße, Flst.Nrn. 613/3 + 613/5
Beratung und Beschlussfassung

Sachvortrag:

Das geplante Bauvorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich und ist nach § 34 BauGB zu beurteilen.

Das Baugrundstück ist im Flächennutzungsplan als „Allgemeines Wohngebiet“ ausgewiesen.

Vorgesehen ist, das Grundstück mit zweimal vier Reihenhäusern und den dazugehörigen Garagen zu bebauen.

Insgesamt sind für die 8 Reihenhäuser 16 Stellplätze nachgewiesen, dies entspricht der Stellplatzsatzung des Marktes Markt Schwaben.

Die Geschoßflächenzahl für das 1.869,00 m² große Grundstück liegt bei 0,49. Das Bauvorhaben fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung ein.

Eine Nachbarbeteiligung wurde durchgeführt.

Anhand der eingereichten Bauvorlagen wird das Vorhaben vorgestellt und erläutert.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Bauausschuss erteilt dem Bauantrag Neubau von 8 Reihenhäusern mit Garagenhof das gemeindliche Einvernehmen.

Die Baumschutzaufgaben (Bestand) sind zwingend zu berücksichtigen; insbesondere sind die Erdarbeiten im Wurzelbereich ein Wurzelschutz vorzunehmen.

Abstimmung:

Anwesend:	10
Für den Beschlussvorschlag:	10
Gegen den Beschlussvorschlag:	0

Der Bauträger ist dringend über die Regenwasser-/Hochwasserproblematik in dem Wohnquartier in Kenntnis zu setzen, damit dies bei den Neubauten entsprechend berücksichtigt wird..

3 **Informationen und Anfragen**

Keine Informationen und Anfragen.